



Geschäftsführung Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Herr Wagener

Telefon: (0221) 221 93313

E-Mail: steffen.wagener1@stadt-koeln.de

Datum: 05.12.2023

Beschlussprotokoll

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2020/2025 am Montag, dem 04.12.2023, 16:00 Uhr bis 17:55 Uhr, Großer Sitzungssaal (7.Etage), Aachener Str. 220, 50931 Köln

I. Öffentlicher Teil

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

8.1.1 Rückbau der freilaufenden Rechtsabbieger am Kreisverkehr Widdersdorfer Landstr./Lise-Meitner-Ring Gemeinsamer Antrag von Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Lothar Müller/Die Linke AN/2041/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW Kontakt aufzunehmen, um den Rückbau der beiden freilaufenden Rechtsabbieger am Kreisverkehr Lise-Meitner-Ring (L213)/Widdersdorfer Landstr. zwischen Widdersdorf und Lövenich in die Wege zu leiten.

Vorab sollen die Vorschriftszeichen 205 (Vorfahrt gewähren) für Fußgänger*innen und Radfahrende am gesamten Kreisel deutlicher hervorgehoben werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1.2 Einrichtung von beidseitigen Fahrradschutzstreifen sowie das Ordnen des Parkens auf der Berrenrather Strasse
Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Lothar Müller/ Die Linke
AN/2042/2023

geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Stadtverwaltung die Sicherheit von Fahrradfahrenden auf der Berrenrather Strasse, zwischen Sülzgürtel und Universitätsstraße in Köln Sülz, durch die Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens auf jeder Fahrbahnseite zu verbessern.

Im Zuge dieser Maßnahme soll das Parken von Fahrzeugen entlang der Berrenrather Straße zwischen Sülzgürtel und Universitätsstraße geordnet werden, um die Situation für Benutzer*innen der Gehwege zu optimieren. Durch die Verlegung von Parkplätzen halbseitig oder komplett auf die Fahrbahn könnte an einigen Stellen eine adäquate Gehwegbreite geschaffen werden und so die Aufenthaltsqualität auf den viel genutzten Gehwegen der Berrenrather Straße verbessert werden.

Die vorhandenen Straßenschäden (Schlaglöcher etc.) sollen im Rahmen der Bauarbeiten beseitigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1.3 Umbenennung der Lerschstr. in Köln-Weiden
Gemeinsamer Antrag von Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Lothar Müller/ Die Linke
AN/2051/2023

Beschluss:

Die Verwaltung leitet das Verfahren zur Umbenennung der Lerschstr. ein. Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt hierfür eine Benennung nach Adele Gerhard.
https://de.wikipedia.org/wiki/Adele_Gerhard

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1.4 Schulwegsicherheit in Müngersdorf
Gemeinsamer Antrag von Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Lothar Müller/ Die Linke
AN/2049/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie der Radweg auf der Nordseite der Aachener Straße von der Schule bis zur Malmedyer Straße in beide Fahrtrichtungen freigegeben werden kann.

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihren Beschluss vom 07.03.2022 (AN/0433/2022) zur Schulwegsicherung.

am 04.12.2023

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung außerdem, mit einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen die Sicherheit für Schülerinnen und Schüler zu erhöhen:

1. das Zeichen 206 der StVO für Fahrzeuge aufzustellen, die von der Landesstraße L34 kommend auf die Aachener Straße einbiegen,
2. der Einrichtung von Zebrastreifen, Lichtsignalen und Beleuchtung für Fußgänger,
3. der Aufstellung von Fußgängerampeln wie in der Gegenrichtung bereits installiert,
4. der Einrichtung eines Parkverbots auf dem Seitenstreifen der Aachener Straße zwischen Hausnummer 608 und dem freilaufenden Rechtsabbieger auf L34.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

**8.1.5 Fahrradnadeln vor der Zülpicher Str. 392
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/2054/2023**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, auf dem Bürgersteig vor dem Haus Zülpicher Str. 392 zwischen der Baumscheibe und der Frechener Straße Fahrradnadeln aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen

eine Nein Stimme (AFD)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

**8.1.6 Piktogramme bzw. Bodenmarkierungen "Auf der Aspel" in Widdersdorf
Antrag der CDU-Fraktion
AN/2044/2023**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die derzeit behelfsweise aufgeklebten Bodenmarkierungen

durch dauerhafte Bodenmarkierungen zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

am 04.12.2023

**8.1.7 Einrichtung von zentralen Rückgabe- bzw. Abstellplätzen für E-Scooter im Stadtbezirk Lindenthal
Antrag der SPD-Fraktion
AN/2043/2023**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Abstellmöglichkeiten für E-Scooter im Stadtbezirk Lindenthal - nach dem Vorbild der Regelungen in der Kölner Altstadt - nur noch an ausgewiesenen Rückgabeorten bzw. fest definierten Abstellplätzen zu ermöglichen. Die entsprechenden Abstellplätze sind hierfür im Stadtbezirk einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

**8.1.8 Überprüfung der Möglichkeit, des von Jakob Calleen geschaffenen Würfelbrunnens nur auf Umwälztechnik zu betreiben
Antrag der CDU-Fraktion
AN/2046/2023**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu überprüfen, ob die Möglichkeit besteht, den von Jakob Calleen geschaffenen Würfelbrunnen entweder in UMWÄLZTECHNIK zu betreiben oder ihn nur als Skulptur auf dem **Monschauer Platz** in Köln-Braunsfeld, an dem Calleen wohnte, aufzustellen.

-Antrag wurde zurückgeogen-

**8.1.9 Parken nur für PKW
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/2053/2023**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, auf der Woensam-, der Haselberg- und der Piusstraße das Parken nur noch für PKW zu gestatten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (AFD)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1.10 Uniwiese Karneval
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
-Antrag wurde zurückgezogen-
AN/2052/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, den Inneren Grüngürtel zwischen Bachemer und Luxemburger Straße nicht als Veranstaltungs- und/oder Reservefläche für den Straßenkarneval am 11.11. oder zwischen Weiberfastnacht und Aschermittwoch zu benutzen.

Die BV 3 bittet den Umweltausschuss und ggf. den AVR, sich den Beschlüssen der BV 1 und BV 3 anzuschließen.

-Antrag wurde zurückgezogen-

8.1.11 Einfahrt Scheffelstraße/Falkenburgstraße
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/2047/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, an der Einmündung der Falkenburgstraße in die Scheffelstraße Fahrradnadeln und/oder Poller auf der östlichen Seite der Falkenburgstraße so zu errichten, dass das Parken in diesem Bereich der Falkenburgstraße verhindert wird.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich beschlossen

eine Nein Stimme (AFD)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1.12 Anlage von zwei Querungshilfen auf der Münstereifeler Str. (Schulweg GGS Manderscheider Platz)
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/2045/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung mit der Anlage einer Querungshilfe auf der Münstereifeler Str. in Sülz, auf Höhe des Spielplatzes.

Sowie einer weiteren Querungshilfe an der Kreuzung Münstereifeler Str/ Sülzburgerstraße.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1.13 Haltestellen-Unterstand vor dem Haupteingang des Gymnasiums Neue Sandkaul
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/2048/2023

geänderter Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, auf „Unter Linden“ vor dem Haupteingang des Widdersdorfer Gymnasiums „Neue Sandkaul“, Neue Sandkaul 29, einen Haltestellen-Unterstand errichten zu lassen.

~~Das Dach dieses Unterstandes wird extensiv begrünt, z. B. mit Sedum.~~

Die Stadt wird gebeten, den zukünftigen Werbenutzungsvertrag so zu gestalten, dass eine extensive Begrünung der Fahrgastunterstände (z. Bsp. mit Sedum) möglich sein wird.

Das Wartehäuschen soll unmittelbar vor dem Haupteingang des Gymnasiums aufgestellt werden, der sich auf „Unter Linden“ befindet nicht an der Postadresse Neue Sandkaul 29.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.1.14 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NRW
Gemeinsamer Antrag von Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion und SPD-Fraktion
AN/2142/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Verwendung der bezirksbezogenen Haushaltsmittel gem. § 37 GO NRW für das Haushaltsjahr 2023.

Die bezirksbezogenen Mittel sollen nach Prüfung der vorliegenden Anträge wie folgt verteilt werden:

Pos.	Name des Antragstellers	Verwendungszweck	Betrag €
88	Nachbarschaftsinitiative Klettenbergplätzchen (NIK)	Zuschuss zur Wiederbelebung des traditionellen "Fest der Alten" mit Kaffee und Kuchen	300,00
89	Bürgerverein Köln-Müngersdorf e. V.	Zuschuss für "Köln liest im Advent 2023" auf dem Dorfplatz in Müngersdorf	1.200,00
90	casamaxtheater e. V.	Zuschuss zur Öffentlichkeitsarbeit, Druck und Programmverschickung sowie Umbau/Renovierung Keller	1.300,00
91	Cologne Cardinals Sportsclub e. V.	Zuschuss zur Reise zur 60jährigen Städtepartnerschaft Köln / Kyoto (Japan) im Oktober 2023	1.200,00
92	Cooler Widdersdorf	Zuschuss Initiative für Klima-Schutz (Flyer, Bewirtung, Beleuchtung, Schilder, Blumen, Referentenhonorar, Bewässerungsschläuche, etc.)	1.200,00
93	Evangelische Kirchengemeinde Weiden/Lövenich	Zuschuss für die Fahrt am 04.10.2023 zum Hofladen Lackstetter in Hürth-Efferen	170,00
94	Festkomitee Lövenicher Karneval	Zuschuss für die Unterstützung des Kinderdreigestirns im Kölner Westen	1.000,00
95	Förderverein Förderschule Geistige Entwicklung Redwitzstr e. V.	Zuschuss für Unterrichtsmaterial für nicht-sprechende Schüler	1.050,00
96	Förderverein Georg-BüchnerGymnasium	Zuschuss für den Schüler-Austausch mit der Städtepartnerschaft Igny	4.000,00

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

am 04.12.2023

97	Förderverein Georg-BüchnerGymnasium	Zuschuss für die Bibliothek (Drehtürme) und eine weitere Gruppensitzbank zwischen Mensa und Schulgarten	2.200,00
98	(Förderverein) GGS Mommsenstr.	Zuschuss für naturpädagogische Kurse für das Schuljahr 2024	1.050,00
99	Förderverein KGS Lindenburger Allee	Zuschuss für die Besuchs-/Schulhundeausbildung	1.100,00
100	Förderverein Kita St. Marien	Zuschuss für drei Dreirädchen	650,00
101	Förderverein Kultur und Nachbarschaft im Büdchen e. V.	Zuschuss für 7 Jazzkonzerte im Büdchen Casablanca, Sülzburgstr. 164 (Honorare, Miete, KSK, Flyer, GEMA, etc.)	1.500,00
102	Förderverein städt. Gymnasium Widdersdorf e. V.	Zuschuss für den Roboterwettbewerb Lego League am 03.02.2024	1.000,00
103	Fotoraum Köln e.V.	Zuschuss für die interdisziplinäre Ausstellungsreihe 2024 "Wir haben Gäste"	2.300,00
104	Freie evangelische Gemeinde Köln-Lindenthal e. V.	Zuschuss zum Kindermusical "Breaking News aus Bethlehem"	500,00
105	Freiluga - Schulbiologisches Zentrum	Zuschuss für Schaukastenaufstellung und Pflege der Website	2.300,00
106	Giordano-Bruno-Stiftung e. V. gbs Regionalgruppe Köln e.V.	Zuschuss für den Evolutionsweg entlang dem Alphons Silbermann Weg	1.000,00
107	Große Junkersdorfer Karnevals-Gesellschaft von 1973 e. V.	Zuschuss für eine Standarte für die Kinder- und Jugendtanzgruppe	1.000,00
108	Große Sülz-Klettenberger Karnevalsgesellschaft von 1928 e. V.	Zuschuss für die Veedelsbühne zum Carréefest 2023	3.500,00
109	Hans Süper Gesellschaft von 2023 e. V.	Zuschuss für die Errichtung einer Skulptur/Brunnen in K.-Sülz zum Gedenken an Hans Süper	3.300,00
110	Interessengemeinschaft Lebenswerte Lux	Zuschuss für Präsentation der Werkstattgespräche, Infoveranstaltungen sowie 4 Filmreihen	4.400,00
111	Interessengem. Sülz-Klettenberg (ISK) Kunst im Carrée e. V./Subkulturort "Die Bank"	Zuschuss für Renovierungsarbeiten (ehemaliger McDonald's) als Ausstellungs- und Arbeitsraum	500,00
112	Nachbarschaftsinitiative Klettenbergplätzchen (NIK)	Zuschuss zur Aufstellung eines Bücherschranks Hardtstr./Breibergstr. in Klettenberg	3.000,00
113	Rugby Sport Verein Köln e. V.	Zuschuss für eine Bewässerungsanlage/Großflächenregner für den Naturrasenplatz für Training und Spielbetrieb	3.800,00
114	SC Borussia Lindenthal-Hohenlind e.V.	Zuschuss für ein Sportgerät	350,00
115	SeniorenNetzwerk Ev. Kirchengemeinde Köln-Klettenberg e. V.	Zuschuss für ein Seminar "Starke Stimme klare Worte" zur Stimmbildung für ältere Menschen im Haus Wiesengrund	3.200,00
116	SeniorenNetzwerk Weiden	Zuschuss zur Weihnachtsfeier für Senioren am 05.12.2023	550,00
117	Stiftung Neuer Raum	Zuschuss für "Köln liest im Advent" am Bücherschrank am Dorfplatz in Junkersdorf am 11.12.2023	1.100,00
118	SV Lövenich/Widdersdorf 1986/27 e.V.	Zuschuss für 2 Materialschränke und einen Material/Ballwagen	1.800,00
119	Team Bananenflanke Köln e. V.	Zuschuss zur Fahrt zum Turnier nach Kenn bei Trier sowie Anschaffung von 80 Beanies	1.500,00
120	Widdersdorfer Interessengemeinschaft (WIG) e.V.	Zuschuss für "Köln liest im Advent" in Widdersdorf	850,00

121	Zanzani, Luisa (Künstlerin)	Zuschuss zur Einzel-Fotoausstellung im Italienischen Kulturinstitut Köln (Universitätsstr. 81)	1.000,00
-----	-----------------------------	--	----------

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

8.2 Vorschläge und Anregungen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

- 9.1.1 Baubeschluss für den barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Deckstein (2 Haltekanten) der KVB-Linie 146 im Stadtbezirk Lindenthal, den Umbau der Kreuzung Gleuler Str./ Decksteiner Str. und die Erneuerung der Lichtsignalanlage sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen**
hier: Finanzstelle 6601-1201-0-4359 Ausbau und Anpassung von Haltestellen an Niederflurbusse
sowie Finanzstelle 6400-1201-0-0004 Erneuerung von Lichtsignalanlagen 2365/2023

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung mit dem barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Deckstein (2 Haltekanten) der KVB-Linie 146 im Stadtbezirk Lindenthal, dem Umbau der Kreuzung Gleuler Str./Decksteiner Str. sowie der Erneuerung der Lichtsignalanlage mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 722.250 €.
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 327.250 € für den barrierefreien Umbau der Haltestelle Deckstein der KVB-Linie 146 und dem Umbau des Kreuzungsbereiches Gleuler Str./Decksteiner Str. im Teilfinanzplan des Amtes für Straßen und Radwegebau in der Produktgruppe 1201 - Straßen, Wege, Plätze in der Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen bei der Finanzstelle 6601-1201-0-4359, Ausbau und Anpassung Haltestellen an Niederflurbusse, Haushaltsjahr 2024.
3. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 395.000,00 € für die Erneuerung der Lichtsignalanlage im Einmündungsbereich der Decksteiner Straße in die Gleueler Straße im Teilfinanzplan des Amtes für Verkehrsmanagement in der Produktgruppe 1201 - Straßen, Wege, Plätze in der Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen bei der Finanzstelle 6400-1201-0-0004, Erneuerung von Lichtsignalanlagen, Haushaltsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.1.2 Kunststoffrasen-Belagserneuerung auf der Sportanlage Westkampfbahn im Sportpark Müngersdorf 3086/2023

Beschluss:

Der Sportausschuss beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Lindenthal, mit der Durchführung von Sanierungsarbeiten nach erfolgter UEFA EURO 2024 auf der Sportanlage Westkampfbahn auf der Grundlage der vorgelegten Entwurfsplanung und Kostenberechnung.

Diese beinhaltet die Kunststoffrasen-Belagserneuerung bei einem Großspielfeld und die Erneuerung von Ausstattungsgegenständen für den Sportbetrieb. Die voraussichtlichen Kosten für die Gesamtmaßnahme betragen ca. 270.000,- € brutto.

Zur Finanzierung der Maßnahme stehen im Haushaltsjahr 2024 Aufwandsermächtigungen in Höhe von 270.000,- € im Teilergebnisplan des Sportamtes in der Produktgruppe 0801-Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung. Diese Mittel sind auf Grund des Beschlusses (AN/1726/2022) des Finanzausschusses vom 30.09.2022 „Erhöhung der Mittel für die Sanierung bestehender Kunstrasenplätze“ im Haushaltsplan 2023/2024 im Haushaltsjahr 2024 enthalten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.1.3 Förderprogramm Veedelszüge 2024 3968/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt das als Anlage 1 beigefügte Förderprogramm zur Sicherung der Durchführung der Veedelszüge im Stadtbezirk Lindenthal für die Karnevalssession 2023/2024 in Höhe von 10.000,00 €. Dieser Beschluss erfolgt gemäß des Beschlusses des Ausschusses Kunst und Kultur in seiner 21. Sitzung am 28.11.2023.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.1.4 Mittelvergabe Förderprogramm Veedelszüge 3969/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, die Mittel zur Förderung des Brauchtums in Höhe von 10.000,00 € aus Beschluss des Ausschusses Kunst und Kultur in seiner 21. Sitzung am 28.11.2023 gemäß dem beschlossenen Förderprogramm wie folgt zu vergeben:

Veranstalter	Zuteilung Mittel
Große Junkersdorfer KG von 1973 e.V.	2.500,00 €
KG Lövenicher Neustädter 1903 e.V.	600,00 €
IG "Sülz-Klettenberg-Lindenthal Veedelszoch"	5.500,00 €
Dorfgemeinschaft Köln-Widdersdorf e.V.	1.400,00 €
Gesamt	10.000,00 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.1.5 Aufstellen von Hinweistexten am Jahn-Denkmal Köln-Müngersdorf 2867/2023

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal nimmt die durch die Verwaltung erstellten Texte zur Person Friedrich Ludwig Jahn gemäß Anlagen 1 und 2 zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, diese Texte in unmittelbarer Nachbarschaft zum Jahndenkmal oberhalb der Jahnwiesen in Abstimmung mit dem Amt für Denkmalschutz bzw. dem Stadtkonservator gemäß Anlage 4 aufzustellen.

Alternative:

Die Bezirksvertretung Lindenthal nimmt die durch die Verwaltung erstellten Texte zur Person Friedrich Ludwig Jahn zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, diese Texte in unmittelbarer Nachbarschaft zum Jahndenkmal oberhalb der Jahnwiesen in Abstimmung mit dem Amt für Denkmalschutz bzw. dem Stadtkonservator gemäß Anlage 3 aufzustellen.

-geschoben-

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.1 Vorlage wurde zurückgezogen

9.2.2 Straßen- und Wegekonzept der Stadt Köln gemäß § 8a KAG - Fortschreibung 2024 bis 2028 2499/2023

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Fortschreibung des Straßen- und Wegekonzeptes für die Jahre 2024 bis 2028 (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig enthalten

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.2.3 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Arbeitstitel: Green Campus - Oskar-Jäger-Straße/Melatengürtel in Köln-Braunsfeld und Ehrenfeld 2843/2023

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für das Gebiet der Grundstücke Oskar-Jäger-Straße 97 westlich der Oskar-Jäger-Straße und Melatengürtel 19 nördlich des Melatengürtels – Arbeitstitel: Green Campus - Oskar-Jäger-Straße/Melatengürtel in Köln-Braunsfeld und Ehrenfeld – aufzustellen mit dem Ziel, ein Gewerbegebiet festzusetzen.
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept —Arbeitstitel: Green Campus - Oskar-Jäger-Straße/Melatengürtel in Köln-Braunsfeld und Ehrenfeld— zur Kenntnis;
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2 (Abendveranstaltung);
4. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen Lindenthal und Ehrenfeld ohne Einschränkung zustimmen.

-Sache ist erledigt-

Vorlage wurde per Dringlichkeitsentscheidung vorab beschlossen

9.2.4 Schnellbuslinie 91 zwischen Dormagen und Brühl über Köln-Worringen und Köln-Weiden West hier: Fortführung der Mitfinanzierung des Betriebs der Schnellbuslinie 91 (SB 91) bis zum Dezember 2025 3204/2023

Beschluss:

1. Der Verkehrsausschuss beschließt, die Mitfinanzierung an der SB 91 auf Basis der in der Begründung genannten Aspekte bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2025 zu verlängern und beauftragt die Verwaltung, die hierfür erforderlichen Mittel bereitzustellen.
2. Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die SB 91 zusammen mit dem Rhein-Erft-Kreis in die Vereinbarung über interlokale Verkehre gemäß § 16 der Zweckverbandssatzung VRS mit einer zeitlichen Befristung bis zum Fahrplanwechsel 2025 aufnehmen zu lassen.
3. Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung zudem, gemeinsam mit dem Rhein-Erft-Kreis eine mögliche Fortführung der SB 91 ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2025 zu eruieren und die politischen Gremien rechtzeitig über das weitere Vorgehen zu informieren bzw. eine entsprechende Beschlussvorlage vorzulegen.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretungen der Vorlage uneingeschränkt zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (AFD)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.2.5 Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - städtebauliches Planungskonzept - Arbeitstitel: Max Becker-Areal in Köln-Ehrenfeld 3271/2023

geänderter Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. nimmt das städtebauliche Planungskonzept (Anlage 3) — Arbeitstitel: „Max Becker-Areal in Köln-Ehrenfeld“ zur Kenntnis;
2. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) nach Modell 2 – Abendveranstaltung; **die Abendveranstaltung soll mindestens im Umfang der bereits im Verfahren durchgeführten Öffentlichkeitsveranstaltungen (Ruffactory) stattfinden;**
3. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen Ehrenfeld und Lindenthal ohne Einschränkung zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.2.6 Gestaltungsplanung für das Kooperationsgräberfeld "Bestattungsgärten" auf Flur 75 des Friedhofs Melaten 3484/2023

geänderter Beschluss:

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Grün beschließt das von der Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG vorgelegte Gestaltungskonzept für die Erweiterung des Kooperationsgrabfeldes „Bestattungsgärten Köln“ auf Flur 75 des Friedhofs Melaten.

Er beauftragt die Verwaltung, vor der baulichen Umsetzung des Konzeptes vertraglich mit der Genossenschaft die Details der Kooperation auf der Grundlage des zuletzt vom Ausschuss für Umwelt und Grün sowie vom Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales (AVR) im September 2015 beschlossenen Musterkooperationsvertrages ([Beschlussvorlage Nr. 2112/2015](#)) zu vereinbaren.

Der Ausschuss verzichtet auf einen zweiten Durchgang, sofern die Bezirksvertretung Lindenthal dem Beschlussvorschlag ohne Änderungen oder Ergänzungen zustimmt.

Die vorhandenen Bäume auf dem Gräberfeld 75 sollen erhalten bleiben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.2.7 Gebührenordnung für das Ausstellen von Bewohnerparkausweisen der Stadt Köln (Bewohnerparkgebührenordnung) 3760/2023

Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Festsetzung der Gebühren für Bewohnerparkausweise gemäß der unter Punkt 3.2. „Berechnung künftiger Gebühren für Bewohnerparkausweise“ aufgeführten Berechnung.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung einer Beschlussvorlage für eine Erhöhung der Gebühren für Bewohnerparkausweise, sobald die rechtlichen Voraussetzungen für eine finanzielle Besserstellung von KölnPass-Inhaber*innen gegeben sind.
3. Der Rat beschließt die Anpassung der Gebühren für Bewohnerparkausweise gemäß der als Anlage beigefügten Bewohnerparkgebührenordnung.
4. Der Rat beauftragt die Verwaltung, alle erforderlichen Maßnahmen für die Umsetzung der geänderten Bewohnerparkgebührenordnung umzusetzen und die hierfür erforderlichen Stellenbedarfe im Rahmen des regulären Stellenplanverfahrens einzurichten. Die Refinanzierung der Stellen erfolgt aus den Gebührenerträgen. Weiterhin werden die notwendigen Softwareanforderungen schnellstmöglich ermittelt und in einer gesonderten Beschlussvorlage dargelegt.
5. Die Einführung der neuen Gebührenordnung soll vorbehaltlich der unter Punkt 4 genannten Detailermittlung möglichst zum 01.07.2024 erfolgen.
6. Der Rat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept zu erarbeiten, wie das Bewohnerparken auf städtische Parkbauten ausgeweitet werden kann. Anhand zweier städtischer Parkbauten soll exemplarisch ein konkretes Betriebskonzept aufgestellt und den zuständigen Gremien zum Beschluss vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich beschlossen

zwei Nein Stimmen (FDP und AFD)

eine Enthaltung (DIE LINKE)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

**9.2.8 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2023
3033/2023**

geänderter Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln

1. beschließt die „Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2023“ als Rahmenplanung. Mit ihr wird ein aktualisierter Gesamtüberblick über gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen sowie über Lösungsansätze zur bedarfsgerechten Gestaltung der Kölner Schullandschaft allgemeinbildender Schulen gegeben und dient als Kompass für die Weiterentwicklung der Kölner Schullandschaft.
2. beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis und unter Beachtung und intensiver Prüfung der Beschlüsse und Stellungnahmen der Schulkonferenzen und der Bezirksvertretungen die erforderlichen schulorganisatorischen Maßnahmen vorzubereiten und als gesonderte Beschlussvorlagen bei gesicherter Finanzierung in die politischen Gremien einzubringen.
3. begrüßt in diesem Zusammenhang die entsprechende Initiative der Verwaltung und beauftragt sie, ab 2024 schrittweise aktiv auf die Bezirksvertretungen bzw. Bezirke zuzugehen, um in Fachgesprächen bzw. Workshops Perspektiven zu erläutern, Umsetzungsstrategien weiter zu qualifizieren und Ideen auszutauschen.

Die Bezirksvertretung begrüßt die angedachte Schaffung einer weiteren Grundschule (3-GS-5) Lövenich/Widdersdorf.

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt wie seit mittlerweile 9 Jahren (vgl. 0428/2015, 0761/2021, 22150/2021,0948/2022) die Notwendigkeit, eine weitere Gesamtschule im Bezirk zu schaffen. Der Bedarf wird deutlich gesehen. Sie bleibt bei ihrem Vorschlag und dem der Verwaltung aus dem Jahr 2015, den Parkplatz des Rheinenergie-Stadions P6 bis P8, Salzburger Weg, zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (AFD)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.2.8.1 Ergänzungsantrag zu 9.2.8 AN/2153/2023

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung begrüßt die angedachte Schaffung einer weiteren Grundschule (3-GS-5) Lövenich/Widdersdorf.
2. Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt wie seit mittlerweile 9 Jahren (vgl. 0428/2015, 0761/2021, 22150/2021,0948/2022) die Notwendigkeit, eine weitere Gesamtschule im Bezirk zu schaffen. Der Bedarf wird deutlich gesehen. Sie bleibt bei ihrem Vorschlag und dem der Verwaltung aus dem Jahr 2015, den Parkplatz des Rheinenergie-Stadions P6 bis P8, Salzburger Weg, zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (AFD)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)

9.2.9 7. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung 3218/2023

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 7. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über

Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen – Sondernutzungssatzung – vom 13.02.1998 in der dieser Beschlussvorlage als Anlagen 2 und 3 beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (FDP)

nicht anwesend: Frau Klein (Bündnis 90/Die Grünen)